

Zeitung für Kleinbasel, Riehen und Bettingen

**Vogel Gryff****Mit uns fährt Basel richtig.**www.GARAGEKEIGEL.ch  
Hochstr. 48 – im Gundeli, ☎ 061 565 11 11

## Greenpeace gegen Chemiemüll unter Spielplatz

Mittwoch, 25 April 2018 07:30 | Stich

Schriftgröße 🔍 🔍 🖨️ 💬

Die Greenpeace-Aktivisten traten in weissen Schutzanzügen auf

Foto: zvg. Pascal Staedeli



Aktivisten der Greenpeace Regionalgruppe Basel haben mit einer Aktion auf die Unklarheiten im Zusammenhang mit einer Chemiemülldeponie unter dem Spielplatz «Ackermätteli» im Klybeck aufmerksam gemacht. Gemäss einem internen Plan des damaligen Chemiekonzerns Ciba-Geigy aus dem Jahr 1988 befinden sich unter den Strassen des Klybeckquartiers insgesamt drei Chemiemülldeponien mit sogenanntem «Chemieschlamm», welcher Schlacke, Bauschutt und Produktionsrückstände aus chemischen Prozessen enthält. Unter dem Altrheinweg vor dem Schulhaus Ackermätteli und auf Höhe der Mauerstrasse sowie bei der Dreirosenbrücke unterhalb des Unteren Rheinwegs liegt somit eine unbekannte Menge giftigen Chemiemülls. Aus den bisherigen Stellungnahmen und Veröffentlichungen der Regierung ist nicht ersichtlich, welche Risiken für die spielenden Kinder, aber auch für die Umwelt und insbesondere das Grundwasser bestehen

Die Greenpeace-Aktivisten in weissen Chemieanzügen setzten mit Schildern und Fässern ihre Forderung nach einer Beseitigung des Chemiemülls beim Kinderspielplatz bildstark in Szene. Dazu wurde die 100 auf 15 Meter grosse Fläche, unter der sich der Chemieschlamm befindet, markiert und zahlreiche herbeigekommene Anwohnerinnen informiert und das Gespräch gesucht. «Gerade hier, auf öffentlichem Grund, unter einem Kinderspielplatz in einem Wohnquartier kann nicht toleriert werden, dass möglicherweise giftiger Chemiemüll die Gesundheit der Bevölkerung gefährdet. Deshalb muss nun dringend gehandelt werden und die nötigen Untersuchungen und eine sofortige Sanierung eingeleitet werden!» fordert Zoë Roth, Mediensprecherin der Greenpeace Regionalgruppe Basel.

Letzte Änderung am Mittwoch, 25 April 2018 08:00

### 1 Kommentar



Donnerstag, 26 April 2018 09:04 | gepostet von Nicole S. (möchte anonym bleiben)

[Kommentar-Link](#)

Auf Chemiemüll unter einem Kinderspielplatz aufmerksam machen ist ja OK und auch notwendig! Jedoch, auch (bzw. gerade) Greenpeace dürfte den Plastikmüll, welchen Sie hinterlassen entsorgen.

### Schreibe einen Kommentar

Danke dass Sie diesen Beitrag kommentieren möchten. Aus rechtlichen Gründen müssen wir jeden Kommentar zuerst lesen, bevor wir ihn veröffentlichen können. Da unsere Redaktion nur tagsüber besetzt ist, kann es u.U. etwas dauern. Wir bitten Sie um Verständnis. Im Weiteren möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Kommentare, die gegen die aktuelle Gesetzgebung verstossen, für deren Urheber rechtliche Konsequenzen zur Folge haben können. Ein Recht auf die zwingende Veröffentlichung eines Kommentars besteht explizit nicht.

Die Redaktion

Die mit einem \* versehenen Kästchen müssen zwingend ausgefüllt werden.